

## Protokoll

über die am Donnerstag, den 26. September 2019 **öffentlich** abgehaltene Gemeinderatssitzung:

**Beginn:** 20:00 Uhr

**Ende:** 21.30 Uhr

**Anwesende:** Bgm.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Johanna OBOJES-RUBATSCHER  
Vize-Bgm. Thomas ZANGERL  
GV. Thomas KIRCHMAIR  
GR. Ing. Christoph GUTLEBEN  
GR. Andreas WILHELM  
GR. Hubert DEUTSCHMANN  
GR. Rupert ALTENHUBER  
GV. David HUEBER  
GR. Patrick WEBER  
GR. Hubert KRAFT  
GR. Christian SCHÖPF  
GR. Andreas MEISTER  
GR. Mag. (FH) Daniela LENZI-FAGSCHLUNGER (Ersatz)  
GR. Barbara Strele (Ersatz)  
GR. Hannes Schacher (Ersatz)

**Entschuldigt:** GV. MMag. Michael GRÜNFELDER  
GR. Andrea TRIENDL  
GR. Dr. Heidemaria ABFALTERER

**Schriftführerin:** Dr. Elena Sattlegger

### Tagesordnung:

1. Bericht der Frau Bürgermeisterin
2. Bericht über die Sitzung des Gemeindevorstandes
3. Beratung und Beschlussfassung über die Inkamerierung der Trennstücke 4, 5 und 6 des Gst. 3321/1 (Span) und des Trennstückes 1 aus Gst. 2836 (Sattler) in das Öffentliche Gut.
4. Beratung und Beschlussfassung über die Sitzung des Ausschusses für Bau-, Raumordnung und Gemeindeliegenschaften
  - a) Beratung und Beschlussfassung zum Antrag Wolfgang Wegscheider (Umwidmung)

- b) Beratung und Beschlussfassung zum Antrag Christine und Mario Venier (Widmungsänderung)
  - c) Beratung und Beschlussfassung betreffend Bauansuchen Waltraud Penz (Ergänzender Bebauungsplan)
5. Beratung und Beschlussfassung betreffend Leitplanken für den Weg in die Au
  6. Beratung und Beschlussfassung betreffend Projekt Teichanlage im Bereich Sulzstich
  7. Beratung und Beschlussfassung betreffend Schließung des Bezirksgerichtes Telfs
  8. Beratung und Beschlussfassung betreffend Mitfinanzierung Jubiläumsfeier für unseren Dekan
  9. Bericht über die örtliche Kassaprüfung vom 3. Quartal 2019
  10. Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung der Haushaltsüberschreitungen
  11. Anfragen, Anträge und Allfälliges

Die Bürgermeisterin begrüßt die anwesenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie anwesende Gäste, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die heutige öffentliche Gemeinderatssitzung

Der Ersatz-Gemeinderat Hannes Schacher wird angelobt.

### **Punkt 1**

Bericht der Frau Bürgermeisterin
----------------------------------

Die neuen Gemeindebediensteten Lara Willam (Lehrling), Beate Stäsche (Hort), Petra Föger (Kindergartenassistentin) und Wendelin Egger (Gemeindearbeiter) haben im September ihren Dienst angetreten.

Zeitgerecht zum Schulbeginn war auch der neue Gemeindebus für den Transport unserer Kinder fahrbereit. Somit übernimmt die Gemeinde selbst wieder diese wichtige Aufgabe. Unser Dekan Dariusz feierte beim Kirchenpatrozinium am Margarethentag sein 25-jähriges Priesterjubiläum.

Die Sanierung der Straße nach Stigleith wird demnächst in Angriff genommen. Die Anwohner werden rechtzeitig auf eventuelle Behinderungen hingewiesen.

Die Bürgermeisterin berichtet von einer Flüchtlingsfamilie aus Tschetschenien, welche aus Sorge vor der Ausweisung untergetaucht sind. Diese lebt bereits seit 7 Jahren in Österreich und ist bestens integriert.

Demnächst werden die Mitglieder der Projektgruppe betreffend familienfreundliche Gemeinde namhaft gemacht. Der Projektbetreuer, Herr Kurt Dander, wird dann zum ersten Workshop laden. Damit alle teilnehmen können, wird dieser an einem Samstag stattfinden. Von jeder GR-Fraktion sollte eine Vertreterin bzw. einen Vertreter namhaft machen. Darüber hinaus werden Vertreter\*innen nach bestimmten Vorgaben ausgewählt.

DI Gunnar Ploner wird in der nächsten GR-Sitzung den ausgearbeiteten Entwurf für den Kirchplatz vorstellen.

Wohnungsvergabe !!!

Die Variantenstudie mit Prioritätsreihung für die weitere Kanalplanung wurde in Auftrag gegeben und sollte noch dieses Jahr vorliegen.

## Punkt 2

### Bericht über die Sitzung des Gemeindevorstandes

Der Gemeindevorstand beschloss in seiner Sitzung vom 17. September folgende Subvention:  
Ortsbäuerinnen EUR 150,-

## Punkt 3

### Beratung und Beschlussfassung über die Inkamerierung der Trennstücke (Span und Sattler)

Der Gemeinderat der Gemeinde Oberperfuss beschließt die Genehmigung des Kaufvertrages, abgeschlossen zwischen der Gemeinde Oberperfuss und dem Öffentlichen Gut der Gemeinde Oberperfuss als Käuferin und Herrn Dr. Franz Span als Verkäufer vom 17.05.2019 betreffend dem Kauf des GSt 3321/1 im Ausmaß von 4173 m<sup>2</sup>, dem neugebildeten Trennstück 4 (=GSt 3321/9) im Ausmaß von 1320 m<sup>2</sup>, dem Trennstück 5 im Ausmaß von 45 m<sup>2</sup> und dem Trennstück 6 im Ausmaß von 100 m<sup>2</sup>, aus der EZ 1309, KG 81305 Oberperfuss, nach der Teilungsurkunde Necon ZT KG vom 16.04.2019, GZ 6789, mit der Einbeziehung (Inkamerierung) des Trennstückes 5 im Ausmaß von 45 m<sup>2</sup> und des Trennstückes 6 im Ausmaß von 100 m<sup>2</sup>, aus GSt 3321/1 in EZ 1309, KG 81305 Oberperfuss, in das Öffentliche Gut zu GSt 3340 (Trennstück 5) und GSt 3320 (Trennstück 6) in EZ 294, KG 81305 Oberperfuss (Widmung zu Gemeingebrauch).

Der Gemeinderat der Gemeinde Oberperfuss beschließt die Genehmigung des Kaufvertrages abgeschlossen zwischen der Gemeinde Oberperfuss und dem Öffentlichen Gut der Gemeinde Oberperfuss als Käuferin und Herrn Josef Hueber als Verkäufer vom 17.05.2019 betreffend den Kauf des neugebildeten GSt 2836/2 im Ausmaß von 874 m<sup>2</sup> und des Trennstückes 1 im Ausmaß von 65 m<sup>2</sup>, aus der EZ 90010, KG 81305 Oberperfuss, nach der Planurkunde DI Christian Danzberger, GZl. 10352, mit der Einbeziehung (Inkamerierung) des Trennstückes 1 im Ausmaß von 65 m<sup>2</sup> aus GSt 2836 in das Öffentliche Gut zu GSt 2835, in EZ 294, KG 81305 Oberperfuss, (Widmung zum Gemeingebrauch).

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

#### **Punkt 4**

Beratung und Beschlussfassung über die Sitzung des Ausschusses für Bau-, Raumordnung und Gemeindeliegenschaften
---

Der Obmann des Ausschusses, GR Christoph Gutleben, berichtet von der Sitzung am 17. September:

**a)** Beratung und Beschlussfassung betreffend Antrag Wolfgang Wegscheider auf Umwidmung

Wolfgang Wegscheider beantragt die Umwidmung von Freiland in Bauland auf Gst. 3754/1. Um eine sinnvolle Bebauung zu ermöglichen, strebt er die Verbreiterung des Grundstücks an. Dieses beträgt dann ca 1.700 m<sup>2</sup>. Der Pachtvertrag für zwei Autoabstellplätze auf diesem Grundstück wird mit sofortiger Wirkung aufgelöst. Frau Monika Marx werden zwei Stellplätze bei der Hofstelle von Wolfgang Wegscheider für die gleiche Pachtdauer zur Verfügung gestellt.

Die erweiterte Parzelle 3754/1 wird im Verhältnis 40:60 zwischen Wolfgang Wegscheider und der Gemeinde geteilt.

Nach eingehender Diskussion wird von einer heutigen Entscheidung betreffend Ankauf abgesehen.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die vorgeschlagenen Voruntersuchungen inkl. Schürfung durchzuführen, um eine geeignete Grundlage für die Kaufentscheidung zu finden.

**Beschluss:**

JA-Stimmen: 12

NEIN-Stimmen: 3

Enthaltung: 0

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

**b)** Beratung und Beschlussfassung betreffend Antrag Christine und Mario Venier

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Oberperfuss gemäß § 71 Abs. 1 iVm § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von der Planalp ZT GmbH ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Oberperfuss vom 29.08.2019, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Oberperfuss vor:

Umwidmung:

Grundstück 3366 KG 81305 Oberperfuss

rund 123 m<sup>2</sup>

von Freiland § 41

in

Landwirtschaftliches Mischgebiet § 40 (5)

Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Oberperfuss gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**Beschluss:**

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

**c) Beratung und Beschlussfassung betreffend Bauansuchen Waltraud Penz**

Die Bürgermeisterin erläutert die Situation von Familie Penz.

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Oberperfuss gemäß § 66 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von der Planalp ZT GmbH ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes und eines ergänzenden Bebauungsplanes vom 20.09.2019, B 15 – Oberperfer Straße, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes und des ergänzenden Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**Beschluss:**

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

## Punkt 5

### Beratung und Beschlussfassung betreffend Leitplanken für den Weg in die Au

Der Obmann des Ausschusses für Weg, Wasser, Kanal und Verkehr, Ing. Christoph Gutleben, berichtet vom Antrag von Stefan Schlögl, wohnhaft in der Au, im unteren Bereich des Weges zwischen Kammerland und Au Leitplanken anzubringen. Der Ausschuss befürwortet dies aus Gründen der Sicherheit.

Es liegt ein Kostenvoranschlag der Fa. Wieser vor. Die gebrauchten Leitplanken kosten ca EUR 3.100, die neuen ca EUR 3.800 inkl. Mwst. Da in anderen Fällen mit gebrauchten Leitplanken gute Erfahrungen gemacht wurden, sollen diese bestellt werden.

GR Christoph Gutleben stellt den Antrag, die neuen Leitplanken zum Preis von EUR 3.800,-- inkl. Mwst. anzuschaffen.

#### **Beschluss:**

JA-Stimmen: 14

NEIN-Stimmen: 1

Enthaltung: 0

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

## Punkt 6

### Beratung und Beschlussfassung betreffend Projekt Teichanlage im Bereich Sulzstich

Die Bürgermeisterin berichtet vom Plan, unterhalb des Speicherteiches eine kleine Teichanlage zu errichten. Diese sollte einen flachen Teich und eine kleine Kneippanlage aufweisen. Die geologische Stellungnahme ist positiv. Die Kosten belaufen sich auf ca EUR 45.000, wovon die Hälfte von der Abteilung Waldschutz gefördert wird.

GR Patrick Weber befürwortet dieses Projekt, regt aber an, dies näher beim Restaurant „Sulzstich“ zu errichten.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, dieses Projekt im Jahr 2020 zu realisieren.

#### **Beschluss:**

JA-Stimmen: 14

NEIN-Stimmen: 0

Enthaltung: 1

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

### Punkt 7

#### Beratung und Beschlussfassung betreffend Mitfinanzierung Jubiläumsfeier für unseren Dekan

Unser Dekan, Pfarrer Dariusz, feierte heuer sein 25-jähriges Priesterjubiläum. Dieses Fest wurde im Rahmen des Kirchenpatroziniums am 20. Juli gefeiert. Die Kosten beliefen sich auf EUR 924,05. Der Pfarrgemeinderat bittet um Beteiligung am finanziellen Aufwand.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die Kosten in Höhe von EUR 500,-- zu übernehmen.

#### **Beschluss:**

JA-Stimmen: 13

NEIN-Stimmen: 0

Enthaltung: 2

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

### Punkt 8

#### Bericht über die örtliche Kassaprüfung vom 3. Quartal 2019

Der Obmann des Überprüfungsausschusses, GR Rupert Altenhuber, berichtet über die am 23.09.2019 stattgefundenen Sitzung des Überprüfungsausschusses.

#### 1. Kassenbestandsaufnahme:

Es wurden die Kassenbestände per 19.09.2019 aller Haupt- und Nebenkassen sowie der Rücklagensparbücher aufgenommen. Es gab keine Beanstandungen und bezüglich der Aufzeichnungen gab es volle Übereinstimmung.

Der Kassen-Ist-Bestand per 19.09.2019 betrug EUR 266.315,71.

#### 2. Buchungs- und Belegprüfung

Es erfolgte eine Buchungs- und Belegprüfung. Die Belege vom 11.09.2019 wurden überprüft. Für alle Buchungen waren Belege vorhanden. Die Überprüfung ergab keine Mängel.

#### 3. Haushaltsüberschreitungen

GR Rupert Altenhuber berichtet, dass die Budgetüberwachungsliste überprüft wurde. Alle bis zum Prüfungszeitpunkt angefallenen Haushaltsüberschreitungen konnten nachvollzogen werden.

## Punkt 9

### Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung der Haushaltsüberschreitungen

Der Obmann des Überprüfungsausschusses, GR. Rupert Altenhuber, legt die Budgetüberwachungsliste zur Einsicht vor.

Laut § 106 TGO sind erhebliche Abweichungen von den Ansätzen des Voranschlages zu begründen. Unterjährige Gemeinderatsbeschlüsse sind dabei zu berücksichtigen.

Alle Haushaltsüberschreitungen sind für den Überprüfungsausschuss schlüssig bzw. wurden bereits zum Teil vom Gemeinderat schon beschlossen.

GR Rupert Altenhuber stellt den Antrag, die bis zum Überprüfungszeitpunkt (Stand 19. September 2019) angefallenen Ausgabenüberschreitungen 2019 gegenüber dem Voranschlag zu genehmigen.

#### **Beschluss:**

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

## Punkt 10

### Anfragen, Anträge und Allfälliges

GR Christoph Gutleben teilt mit, dass der 30er im Bereich Nazn-Kurve grundsätzlich positiv angenommen wird. Aufgrund mehrerer gefährlicher Situationen wurde von Anrainern ersucht, dass in diesem Bereich Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt werden sollen. Es möge von Seiten der Gemeinde bei der Polizei interveniert werden.

GRin Daniela Lenzi-Fagschlunger fragt nach, wann in der Völsesgasse die Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h kommt.

Die Bürgermeisterin erwidert, dass zuerst die Verordnungstafeln an den Ortseingängen positioniert werden müssen.

GRin Daniela Lenzi-Fagschlunger merkt an, dass die Neubespiegelung der Baumbarts in Stigltreith von den Kindern sehr gut aufgenommen wurde. Die Zusammenarbeit mit den Volksschulen ist eine gute Idee.

GRin Barbara Strele regt an, dass auch die 30er-Zone im Bereich der Volksschule Oberperfuss-Berg von der Polizei fallweise kontrolliert werden soll.

GRin Barbara Strele fragt nach, warum der Hort nicht in der ersten Schulwoche offen ist. Dies wurde am Elternabend bemängelt.

Die Bürgermeisterin wird versuchen, dies im nächsten Jahr anzubieten.

GR Andreas Meister fragt nach, wieviel der Schulbus gekostet hat.

Die Bürgermeisterin gibt an, dass der Schulbus ca. 42.000,-- EUR gekostet hat.

GR Andreas Meister fragt nach, ob schon Angebote für die PV-Anlagen eingeholt wurden.

GR Christoph Gutleben gibt dazu an, dass es Anfang Oktober mit zwei Anbieter Gespräche geben wird. Und ein drittes Angebot in Erwägung gezogen wird.

GR Patrick Weber stellt den Antrag, dass über den Antrag von Philippe Hueber in der nächsten GR-Sitzung abgestimmt wird.

Der Gemeinderat:

Die Schriftführerin:

Die Bürgermeisterin: